

**JAHRESABSCHLUSS**

**2024**

der

**Raiffeisenbank  
Weinviertel Nordost  
eGen**

mit Sitz in:

Zistersdorf

## Aktiva

Bilanz zum 31. Dezember 2024

	EUR	Vorjahr in TEUR
<b>1. Kassenbestand, Guthaben bei Zentralnotenbanken und Postgiroämtern</b>	5.448.290,19	4.505
<b>2. Schuldtitel öffentlicher Stellen und Wechsel, die zur Refinanzierung bei der Zentralnotenbank zugelassen sind</b>	0,00	1.946
a) Schuldtitel öffentlicher Stellen und ähnliche Wertpapiere	0,00	1.946
b) zur Refinanzierung bei Zentralnotenbanken zugelassene Wechsel	0,00	0
<b>3. Forderungen an Kreditinstitute</b>	216.910.520,53	135.919
a) täglich fällig	117.829.001,25	120.062
b) sonstige Forderungen	99.081.519,28	15.857
<b>4. Forderungen an Kunden</b>	493.699.084,95	555.835
<b>5. Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere</b>	16.444.841,53	13.953
a) von öffentlichen Emittenten	0,00	0
b) von anderen Emittenten	16.444.841,53	13.953
darunter:		
eigene Schuldverschreibungen	0,00	0
<b>6. Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere</b>	1.671.534,37	1.652
<b>7. Beteiligungen</b>	16.186.810,16	16.181
darunter:		
an Kreditinstituten	16.124.324,16	16.124
<b>8. Anteile an verbundenen Unternehmen</b>	0,00	0
darunter:		
an Kreditinstituten	0,00	0
<b>9. Immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens</b>	2.916,67	0
<b>10. Sachanlagen</b>	5.900.600,91	6.203
darunter:		
Grundstücke und Bauten, die vom Kreditinstitut im Rahmen seiner eigenen Tätigkeit genutzt werden	3.279.791,86	3.533
<b>11. Anteile an einer herrschenden oder an mit Mehrheit beteiligten Gesellschaft</b>	0,00	0
darunter:		
Nennwert	0,00	0
<b>12. Sonstige Vermögensgegenstände</b>	5.991.521,70	6.676
<b>13. Gezeichnetes Kapital, das eingefordert, aber noch nicht eingezahlt ist</b>	0,00	0
<b>14. Rechnungsabgrenzungsposten</b>	44.131,58	33
darunter:		
Unterschiedsbetrag gem. § 906 Abs 33 UGB	0,00	0
<b>15. Aktive latente Steuern</b>	3.666.788,07	4.164
<b>SUMME DER AKTIVA</b>	<b>765.967.040,66</b>	<b>747.067</b>

## Passiva

Bilanz zum 31. Dezember 2024

	EUR	Vorjahr in TEUR
<b>1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten</b>	10.368.111,11	26.058
a) täglich fällig	0,00	0
b) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist	10.368.111,11	26.058
<b>2. Verbindlichkeiten gegenüber Kunden</b>	632.920.290,21	603.813
a) Spareinlagen	356.643.097,44	343.780
darunter:		
aa) täglich fällig	0,00	0
ab) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist	356.643.097,44	343.780
b) sonstige Verbindlichkeiten	276.277.192,77	260.033
darunter:		
ba) täglich fällig	244.935.759,23	223.236
bb) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist	31.341.433,54	36.797
<b>3. Verbriefte Verbindlichkeiten</b>	0,00	0
a) begebene Schuldverschreibungen	0,00	0
b) andere verbrieftete Verbindlichkeiten	0,00	0
<b>4. Sonstige Verbindlichkeiten</b>	1.903.653,71	2.510
<b>5. Rechnungsabgrenzungsposten</b>	2.604,46	4
darunter:		
Zuschreibungsrücklage gem. § 906 Abs 32 UGB	0,00	0
Unterschiedsbetrag gem. § 906 Abs 34 UGB	0,00	0
<b>6. Rückstellungen</b>	4.169.116,99	6.340
a) Rückstellungen für Abfertigungen	1.563.883,64	1.617
b) Rückstellungen für Pensionen	0,00	0
c) Steuerrückstellungen	0,00	2.967
d) sonstige	2.605.233,35	1.756
<b>6a. Fonds für allgemeine Bankrisiken</b>	0,00	0
<b>7. Ergänzungskapital gemäß Teil 2 Titel I Kapitel 4 der Verordnung (EU) Nr. 575/2013</b>	0,00	0
<b>8. Zusätzliches Kernkapital gemäß Teil 2 Titel I Kapitel 3 der Verordnung (EU) Nr. 575/2013</b>	0,00	0
darunter:		
Pflichtwandelschuldverschreibungen gem. § 26a BWG	0,00	0
<b>8b. Instrumente ohne Stimmrecht gemäß § 26a BWG</b>	0,00	0
<b>9. Gezeichnetes Kapital</b>	488.592,00	499
Gesamtnennbetrag der Geschäftsanteile	488.592,00	499
nicht eingefordertes ausstehendes Geschäftsanteilekap.	0,00	0
<b>10. Kapitalrücklagen</b>	0,00	0
a) gebundene	0,00	0
b) nicht gebundene	0,00	0
<b>11. Gewinnrücklagen</b>	109.233.566,57	100.930
a) gesetzliche Rücklage	0,00	0
b) satzungsmäßige Rücklagen	108.750.196,16	100.400
c) andere Rücklagen	483.370,41	530
darunter:		
gebundene Rücklagen		
<b>12. Haftrücklage gemäß § 57 Abs. 5 BWG</b>	6.663.300,00	6.663
<b>13. Bilanzgewinn/Bilanzverlust</b>	217.805,61	250
<b>SUMME DER PASSIVA</b>	<b>765.967.040,66</b>	<b>747.067</b>

## Posten unter der Bilanz

Bilanz zum 31. Dezember 2024

Aktiva	EUR	Vorjahr in TEUR
<b>1. Auslandsaktiva</b>	6.831.960,06	6.365
<b>Passiva</b>		
<b>1. Eventualverbindlichkeiten</b>	167.977.315,55	170.922
darunter:		
a) Akzepte und Indossamentverbindlichkeiten aus weitergegebenen Wechseln	0,00	0
b) Verbindlichkeiten aus Bürgschaften und Haftung aus der Bestellung von Sicherheiten	162.908.529,55	165.858
<b>2. Kreditrisiken</b>	37.063.764,67	45.398
darunter:		
Verbindlichkeiten aus Pensionsgeschäften	0,00	0
<b>3. Verbindlichkeiten aus Treuhandgeschäften</b>	0,00	0
<b>4. Anrechenbare Eigenmittel gemäß Teil 2 der Verordnung (EU) Nr. 575/2013</b>	120.580.890,51	112.806
darunter:		
a) Ergänzungskapital gemäß Teil 2 Titel I Kapitel 4 der Verordnung (EU) Nr. 575/2013	4.464.861,77	5.028
<b>5. Eigenmittelanforderungen gemäß Art. 92 der Verordnung (EU) Nr. 575/2013</b>	413.544.254,33	451.249
darunter:		
a) Eigenmittelanforderungen gemäß Art. 92 Abs. 1 lit. a der Verordnung (EU) Nr. 575/2013 (harte Kernkapitalquote in %)	28,08	23,88
b) Eigenmittelanforderungen gemäß Art. 92 Abs. 1 lit. b der Verordnung (EU) Nr. 575/2013 (Kernkapitalquote in %)	28,08	23,88
c) Eigenmittelanforderungen gemäß Art. 92 Abs. 1 lit. c der Verordnung (EU) Nr. 575/2013 (Gesamtkapitalquote in %)	29,16	25,00
<b>6. Auslandspassiva</b>	10.220.362,16	9.626

**Gliederung der Gewinn- und Verlustrechnung**

	EUR	Vorjahr in TEUR
<b>1. Zinsen und ähnliche Erträge</b>	35.980.008,53	33.973
darunter:		
aus festverzinslichen Wertpapieren	358.082,41	248
<b>2. Zinsen und ähnliche Aufwendungen</b>	11.313.176,78-	6.279-
<b>I. NETTOZINSERTRAG</b>	24.666.831,75	27.694
<b>3. Erträge aus Wertpapieren und Beteiligungen</b>	1.118.878,69	873
a) Erträge aus Aktien, anderen Anteilsrechten und nicht festverzinslichen Wertpapieren	34.862,77	35
b) Erträge aus Beteiligungen	1.084.015,92	838
c) Erträge aus Anteilen an verbundenen Unternehmen	0,00	0
<b>4. Provisionserträge</b>	6.113.502,97	5.918
<b>5. Provisionsaufwendungen</b>	524.979,10-	513-
<b>6. Erträge/Aufwendungen aus Finanzgeschäften</b>	20.835,18	13
<b>7. Sonstige betriebliche Erträge</b>	1.197.338,38	565
<b>II. BETRIEBSERTRÄGE</b>	32.592.407,87	34.550
<b>8. Allgemeine Verwaltungsaufwendungen</b>	11.040.015,15-	10.628-
a) Personalaufwand	7.116.333,90-	6.673-
darunter:		
aa) Löhne und Gehälter	5.338.343,65-	5.177-
ab) Aufwand für gesetzlich vorgeschriebene soziale Abgaben und vom Entgelt abhängige Abgaben und Pflichtbeiträge	1.253.805,27-	1.212-
ac) sonstiger Sozialaufwand	117.830,13-	96-
ad) Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	160.951,33-	116-
ae) Dotierung der Pensionsrückstellung	0,00	0
af) Aufwendungen für Abfertigungen und Leistungen an betriebliche Mitarbeitervorsorgekassen	245.403,52-	72-
b) sonstige Verwaltungsaufwendungen (Sachaufwand)	3.923.681,25-	3.955-
<b>9. Wertberichtigungen auf die in den Aktivposten 9 und 10 enthaltenen Vermögensgegenstände</b>	556.954,75-	499-
<b>10. Sonstige betriebliche Aufwendungen</b>	1.903.144,60-	1.271-
<b>III. BETRIEBSAUFWENDUNGEN</b>	13.500.114,50-	12.398-
<b>IV. BETRIEBSERGEBNIS</b>	19.092.293,37	22.152

### Gliederung der Gewinn- und Verlustrechnung

	EUR	Vorjahr in TEUR
<b>IV. BETRIEBSERGEBNIS</b> - Übertrag	19.092.293,37	22.152
11./ Saldo aus den Auflösungen/Zuweisungen von bzw. zu 12. den Wertberichtigungen auf Forderungen und zu Rückstellungen für Eventualverbindlichkeiten		
	8.842.091,85-	11.071-
13./ Saldo aus den Auflösungen/Zuweisungen von bzw. zu 14. den Wertberichtigungen aus Wertpapieren, die wie Finanzanlagen bewertet sind, und aus der Auflösung von Wertberichtigungen zu Beteiligungen		
	110.378,14	144
<b>V. ERGEBNIS DER GEWÖHNLICHEN GESCHÄFTSTÄTIGKEIT</b>	10.360.579,66	11.225
<b>15. Außerordentliche Erträge</b>	0,00	0
darunter: Entnahmen aus dem Fonds für allgemeine Bankrisiken	0,00	0
<b>16. Außerordentliche Aufwendungen</b>	0,00	0
darunter: Zuweisungen zum Fonds für allgemeine Bankrisiken	0,00	0
<b>17. Außerordentliches Ergebnis (Zwischensumme aus Posten 15 und 16)</b>	0,00	0
<b>18. Steuern vom Einkommen und Ertrag</b>	2.081.568,04-	2.565-
darunter: aus latenten Steuern	497.489,79-	2.246
<b>19. Sonstige Steuern, soweit nicht in Posten 18 auszuweisen</b>	7.382,00-	4-
<b>VI. JAHRESÜBERSCHUSS/JAHRESFEHLBETRAG</b>	8.271.629,62	8.656
<b>20. Rücklagenbewegung</b>	8.053.824,01-	8.406-
darunter: Dotierung der Haftrücklage	0,00	0
Auflösung der Haftrücklage	0,00	0
<b>VII. JAHRESGEWINN/JAHRESVERLUST</b>	217.805,61	250
<b>21. Gewinnvortrag/Verlustvortrag</b>	0,00	0
<b>VIII. BILANZGEWINN/BILANZVERLUST</b>	217.805,61	250

# **Anhang zum Jahresabschluss 2024**

**der**

**Raiffeisenbank Weinviertel Nordost  
eGen**

.....  
(Stampiglie)

## **1. Angaben zu den in der Bilanz und in der Gewinn- und Verlustrechnung angewendeten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden**

Der Jahresabschluss wurde unter Bedachtnahme auf die Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung sowie unter Beachtung der Generalnorm, ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Unternehmens zu vermitteln, aufgestellt.

Bei der Erstellung des Jahresabschlusses wurde der Grundsatz der Vollständigkeit eingehalten.

Bei der Bewertung der einzelnen Vermögensgegenstände und Schulden wurde der Grundsatz der Einzelbewertung beachtet und eine Fortführung des Unternehmens unterstellt.

Dem Vorsichtsprinzip wurde dadurch Rechnung getragen, dass nur die am Abschlussstichtag realisierten Gewinne ausgewiesen wurden. Alle erkennbaren Risiken und drohenden Verluste wurden berücksichtigt.

### **1.1. Währungsumrechnung**

Fremdwährungsbeträge werden gemäß § 58 Abs 1 BWG zu EZB-Referenzkursen bzw. Devisen-Mittelkursen bewertet.

### **1.2. Wertpapiere**

Festverzinsliche Wertpapiere des Anlagevermögens werden gemäß § 56 Abs 2 (und 3) BWG und § 204 Abs 2 UGB (unter Berücksichtigung der Emissionsländer, der Emittenten, der Währungen und der Restlaufzeiten zum Zeitpunkt der Anschaffung) bewertet.

Es wird festgehalten, dass alle Wertpapiere des Nostrobestandes dauernd dem Geschäftsbetrieb dienen und somit dem Anlagevermögen gewidmet werden. Die Raiffeisenbank ist – nicht zuletzt aufgrund der Liquiditätsmanagementvereinbarung mit der Raiffeisenlandesbank Niederösterreich-Wien AG – auch wirtschaftlich in der Lage, diese Wertpapiere dauerhaft zu halten.

Sonstige Wertpapiere des Anlagevermögens werden gem. § 204 Abs 2 UGB bewertet.

Über pari angeschaffte Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere des Anlagevermögens werden gemäß § 56 Abs 2 BWG zeitanteilig auf den Rückzahlungsbetrag abgeschrieben. Bei Wertpapieren, die unter pari angeschafft werden, erfolgt keine zeitanteilige Zuschreibung.

Wertpapiere, die als Deckungsstock für Mündelgelder gewidmet sind, sind Anlagevermögen und werden gemäß § 2 Abs 3 der Mündelsicherheitsverordnung zum strengen Niederstwertprinzip bewertet.

Auf Basis statistischer Erfahrungswerte aus gleich gelagerten Sachverhalten gemäß § 201 Abs 2 Z 7 UGB wurde eine pauschale Wertberichtigung für Wertpapiere gebildet.

Die Raiffeisenbank führt kein Handelsbuch gemäß Teil 3, Titel I, Kapitel 3 der Verordnung (EU) Nr. 575/2013.

### **1.3. Ausleihungen, Eventualforderungen und Kreditrisiken**

Für erkennbare Risiken bei Kreditnehmern wurden Einzelwertberichtigungen bzw. Rückstellungen gebildet. Auf Basis statistischer Erfahrungswerte aus gleich gelagerten Sachverhalten gemäß § 201 Abs 2 Z 7 UGB wurde eine pauschale Wertberichtigung für Forderungen bzw. pauschale Rückstellungen für Eventualforderungen und Kreditrisiken gebildet.

### **1.4. Unterbewertung gem. § 57 Abs 1 und 2 BWG**

Für Forderungen an Kunden wurde vom Bewertungswahlrecht gem. § 57 Abs 1 und 2 BWG Gebrauch gemacht.

### 1.5. Beteiligungen

Die Beteiligungen werden zu Anschaffungskosten bewertet. Außerplanmäßige Abschreibungen werden vorgenommen, wenn der beizulegende Wert voraussichtlich dauernd unter dem Beteiligungsbuchwert liegt.

### 1.6. Sachanlagen und immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens

Die Bewertung der immateriellen Vermögensgegenstände des Anlagevermögens sowie der Sachanlagen erfolgt zu den Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten abzüglich der planmäßigen Abschreibungen. Ein Teil der im Jahr 2023 angeschafften Einrichtungsgegenstände der Bankstelle Hohenau wird degressiv, die übrigen Vermögensgegenstände des Anlagevermögens werden linear abgeschrieben. Die geringwertigen Wirtschaftsgüter werden im Zugangsjahr voll abgeschrieben.

Außerplanmäßige Abschreibungen werden nur bei voraussichtlich dauernder Wertminderung vorgenommen.

Folgende Nutzungsdauer wurde der Abschreibung zugrunde gelegt:

	von	bis	
Immaterielle Gegenstände des Anlagevermögens	3	3	Jahre
Gebäude	26	65	Jahre
Betriebs- und Geschäftsausstattung	3	20	Jahre

### 1.7. Rückstellungen für Pensionen, Abfertigungen und Jubiläumsgelder

Rückstellungen für Pensionen, Abfertigungen und Jubiläumsgelder werden im Einklang mit der AFRAC-Stellungnahme 27 Personalrückstellungen (UGB), Juni 2022, nach versicherungsmathematischen bzw. sofern vertretbar nach finanzmathematischen Grundsätzen berechnet. Dabei werden die erwarteten Versorgungsleistungen auf den gesamten Zeitraum der Beschäftigung verteilt. Zukünftige Gehalts- und Pensionssteigerungen werden berücksichtigt. Ein Fluktuationsabschlag wird nicht berücksichtigt.

### 1.8. Übrige Rückstellungen

In den übrigen Rückstellungen werden unter Beachtung des Vorsichtsprinzips alle zum Zeitpunkt der Bilanzierung erkennbaren Risiken sowie dem Grunde nach gewisse, jedoch hinsichtlich der Höhe ungewisse Verbindlichkeiten mit den Beträgen berücksichtigt, die nach umsichtiger unternehmerischer Beurteilung erforderlich sind.

### 1.9. Finanzinstrumente nach § 238 Abs 1 Z 1 UGB iVm § 64 Abs 1 Z 3 BWG

Es werden keine derivativen Finanzinstrumente nach § 238 Abs 1 Z 1 UGB iVm § 64 Abs 1 Z 3 BWG gehalten.

### 1.10. Änderung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Mit dem Ökosozialen Steuerreformgesetz 2022 Teil I (BGBl. I 2022/10) wurde der Körperschaftsteuersatz im Jahr 2024 auf 23 % gesenkt.

Die übrigen Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden blieben gegenüber dem Vorjahr unverändert.

## 2. Erläuterungen zu Bilanzposten

Die Angaben der Vorjahreszahlen in der Bilanz, in der Gewinn- und Verlustrechnung und im Anhang erfolgen generell in Tausend Euro (TEUR).

### 2.1. Darstellung der Fristigkeiten von Forderungen

Die nicht täglich fälligen Forderungen an Kreditinstitute (Aktiva 3 b) und Nichtbanken (Aktiva 4) gliedern sich gem. § 64 Abs 1 Z 4 BWG nach der Fristigkeit wie folgt:

Restlaufzeit	Forderungen an Kreditinstitute Buchwert zum 31.12.2024 in EUR	Vorjahr in TEUR	Forderungen an Nichtbanken Buchwert zum 31.12.2024 in EUR	Vorjahr in TEUR
bis 3 Monate gebunden	30.500.013,85	0	60.301.307,27	32.682
mehr als 3 Monate bis 1 Jahr gebunden	54.500.000,00	13.000	61.676.009,53	70.461
mehr als 1 Jahr bis 5 Jahre gebunden	12.391.200,00	2.891	80.114.099,53	111.917
mehr als 5 Jahre gebunden	-190.465,23	-89	274.363.595,32	319.465
Gesamt	97.200.748,62	15.802	476.455.011,65	534.525

### 2.2. Wertpapiere

Die zum Börsenhandel zugelassenen Wertpapiere der Aktivposten 5 und 6 gliedern sich in börsennotiert und nicht börsennotiert wie folgt:

Bezeichnung	börsennotiert 2024 in EUR	Vorjahr in TEUR	nicht börsennotiert 2024 in EUR	Vorjahr in TEUR
Schuldverschreibungen und andere festverzinsl. Wertpapiere	16.272.679,97	13.844	0,00	0
Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere	316.000,00	298	0,00	0

Zum Börsenhandel zugelassene Beteiligungen sind nicht vorhanden.

Die zum Börsenhandel zugelassenen Wertpapiere der Aktivposten 5 und 6 gliedern sich nach der Art der Bewertung folgendermaßen:

Bezeichnung	wie Anlagevermögen bewertet 2024 in EUR	Vorjahr in TEUR	nicht wie Anlagevermögen bew. 2024 in EUR	Vorjahr in TEUR
Schuldverschreibungen und andere festverzinsl Wertpapiere	16.272.679,97	13.844	0,00	0
Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere	316.000,00	298	0,00	0

Der Unterschiedsbetrag zwischen dem Buchwert und dem niedrigeren Rückzahlungsbetrag gemäß § 56 Abs 2 BWG bei Schuldverschreibungen und anderen festverzinslichen Wertpapieren des Anlagevermögens der Aktivposten 2a, 3, 4 und 5 beträgt EUR 120.920,48 (Vorjahr: TEUR 137).

Im Jahr 2025 werden im Eigenbesitz der Raiffeisenbank befindliche Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere in der Höhe von EUR 87.395,47 (2024: TEUR 1.614) fällig.

### 2.3. Beteiligungen und Beziehungen zu verbundenen Unternehmen

In den Aktivposten 2, 3, 4 und 5 sind nachstehende verbriefte und unbrieftete Forderungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, und an verbundene Unternehmen enthalten:

Bezeichnung der Bilanzposten	Forderungen an Beteiligungsunternehmen		Forderungen an verbundene Unternehmen	
	Buchwert 31.12.2024 in EUR	Vorjahr in TEUR	Buchwert 31.12.2024 in EUR	Vorjahr in TEUR
Forderungen an Kreditinstitute (hievon nachrangig)	214.194.259,58 (0,00)	132.615 (0)	0,00 (0,00)	0 (0)
Forderungen an Kunden (hievon nachrangig)	0,00 (0,00)	0 (0)	534.822,60 (0,00)	800 (0)
Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere (hievon nachrangig)	2.897.348,53 (719.422,13)	2.908 (734)	0,00 (0,00)	0 (0)

In den Passivposten 1, 2, 3 und 7 sind nachstehende verbriefte und unbrieftete Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, und gegenüber verbundenen Unternehmen enthalten:

Bezeichnung der Bilanzposten	Verbindlichkeiten gegenüber Beteiligungsunternehmen		Verbindlichkeiten gegenüber verbundene Unternehmen	
	Buchwert 31.12.2024 in EUR	Vorjahr in TEUR	Buchwert 31.12.2024 in EUR	Vorjahr in TEUR
Verbindlichkeiten gegenü. Kreditinstituten	10.097.776,72	25.444	0,00	0

### 2.4. Anlagevermögen

Die Entwicklung des Anlagevermögens der Raiffeisenbank ist der Anlage 1 zu entnehmen.

Der im Aktivposten 10 enthaltene Wert der Grundstücke beträgt insgesamt EUR 1.108.626,02. Dieser Betrag hat sich gegenüber dem Vorjahr um EUR 11.863,04 vermindert. Bei nachfolgenden Posten liegt der Buchwert über dem beizulegenden Zeitwert:

Posten	Anschaffungswert in EUR	Buchwert		Beizulegender Zeitwert		Unterlassene Abschreibung	
		31.12.2024 in EUR	Vorjahr in TEUR	31.12.2024 in EUR	Vorjahr in TEUR	2024 in EUR	Vorjahr in TEUR
A2a	0,00	0,00	1.905	0,00	1.898	0,00	7
A3b	2.391.200,00	2.391.200,00	2.891	2.290.733,04	2.697	100.466,96	195
A5b	6.988.244,56	6.853.683,67	8.497	6.241.831,60	7.631	611.852,07	865

Nachhaltige Wertminderungen bei den Wertpapieren des Anlagevermögens werden im Rahmen einer außerplanmäßigen Abschreibung berücksichtigt. Vorausgesetzt, dass keine Anhaltspunkte für eine außerplanmäßige Abschreibung gegeben waren, liegt der Grund für eine unterlassene Abschreibung darin, dass insbesondere bei den Wertpapieren das Absinken des Kurses unter die seinerzeitigen Anschaffungskosten auf zinsbedingte Kursschwankungen zurückzuführen ist.

#### 2.5. Latente Steuern (§ 238 Abs 1 Z 3):

Die Steuerabgrenzung für aktive latente Steuern resultiert insbesondere aus Differenzen in:

- Rückstellungen für Sozialkapital
- Aufwandsrückstellung
- Pauschalrückstellung für Posten unter der Bilanz
- Langfristige Rückstellung – Wegfall Zwischenbankbefreiung USt
- Pauschalwertberichtigung
- Unterbewertung gem. § 57 BWG
- Finanzanlagen

Weiters wurden aus dem Titel der Aufwandsverteilung aktive latente Steuern angesetzt.

Die Steuerabgrenzung für passive latente Steuern resultiert insbesondere aus Differenzen in:

- Sachanlagevermögen/Ausleihungen iZm mit der Inanspruchnahme der Zuschreibungsrücklage

Die aktiven latenten Steuern übersteigen die passiven Differenzen, sodass sich per Saldo eine Steuerentlastung ergibt.

Die Berechnung der latenten Steuern beruht auf einem Steuersatz von 23 %.

Die latenten Steuern haben sich im Jahr 2024 um EUR -497.489,79 vermindert und betragen per 31.12.2024 EUR 3.666.788,07.

#### 2.6. Eigenkapital und eigenkapitalnahe Verbindlichkeiten

Die Veränderung der Anzahl der Mitglieder, der Geschäftsanteile und der darauf geleisteten Beträge stellt sich im Jahr 2024 wie folgt dar:

	Anzahl der		Geschäftsanteilekapital in EUR
	Mitglieder	Geschäfts- anteile	
Stand per 01.01.	13.205	62.368	498.944,00
Zugang	35	296	2.368,00
Abgang	233	1.590	12.720,00
Stand per 31.12.	13.007	61.074	488.592,00
davon gekündigt	90	494	3.952,00
davon aushaftendes Geschäftsanteilekapital (nicht eingefordert)			0,00

## 2.7. Aufgliederung des Kernkapitals und der ergänzenden Eigenmittel

Das Kernkapital und die ergänzenden Eigenmittel setzen sich wie folgt zusammen:

EIGENMITTEL (CA1)	Betrag zum 31.12.2024 in EUR	Vorjahr in TEUR
<b>Hartes Kernkapital</b>	<b>116.116.028,75</b>	<b>107.779</b>
Anrechenbare Kapitalinstrumente	488.592,00	499
P9. Gezeichnetes Kapital	488.592,00	499
P10. Kapitalrücklagen	0,00	0
Einbehaltene Gewinne	109.223.862,86	100.874
P11. Gewinnrücklagen	109.233.566,57	100.930
P11. Freie Rücklage nicht EM-wirksam	- 0,00	-0
P11. IPS-Rücklage	- 9.703,71	-56
P13. Bilanzverlust	0,00	0
Sonstige Rücklagen	6.663.300,00	6.663
P12. Haftrücklage	6.663.300,00	6.663
P6 A. Fonds für allgemeine Bankrisiken	0,00	0
Übergangsanpassungen zu Kapitalinstrumenten des harten Kernkapital	0,00	0
Minderheitenbeteiligungen	0,00	0
Übergangsbestimmungen aufgrund zusätzlicher Minderheitsbeteilig.	0,00	0
Abzugs- und Korrekturposten aufgrund Anpassungen des harten Kernkapitals	0,00	0
Geschäfts- oder Firmenwert	0,00	0
A9. abzgl. immaterielle Vermögensgegenstände	-2.916,67	0
Unzureichende Deckung notleidender Risikopositionen	-256.809,44	-257
Sonstige Anpassungen/Abzüge vom harten Kernkapital	0,00	0
<b>Zusätzliches Kernkapital</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>
P8. Zusätzliches Kernkapital gem. Teil 2 Titel I Kapitel 3 der VO 575/2013	0,00	0
P8b. Instrumente ohne Stimmrecht gem. § 26a BWG	0,00	0
<b>Kernkapital (T1)</b>	<b>116.116.028,75</b>	<b>107.779</b>
<b>Ergänzungskapital (T2)</b>	<b>4.464.861,77</b>	<b>5.028</b>
Als Ergänzungskapital anrechenbare Kapitalinstrumente und nachrangige Darlehen	0,00	0
Auslaufende Instrumente des Ergänzungskapitals (Nachrangeinlagen, Neubewertungsreserve)	0,00	0
Allgemeine Kreditrisikoanpassung gem. Art. 62 lit c) der VO (EU) Nr. 575/2013	4.464.861,77	5.028
P7 Ergänzungskapital gem. Art. 62 lit a) der VO (EU) Nr. 575/2013	0,00	0
<b>EIGENMITTEL (CA1)</b>	<b>120.580.890,51</b>	<b>112.806</b>

## 2.8. Passive Rechnungsabgrenzungsposten

Die in der Bilanz unter PASSIVA 5 Rechnungsabgrenzungsposten enthaltenen Investitionszuschüsse aus öffentlichen Mitteln haben sich im Geschäftsjahr 2024 wie folgt entwickelt:

BILANZPOSTEN	Anfangsbestand in EUR	Zugang in EUR	Verminderung in EUR	Endbestand in EUR
Sachanlagen darunter: Grundstücke und Bauten, die vom Kreditinstitut im Rahmen seiner ei- genen Tätigkeit genutzt werden	0,00  (0,00)	104,14  (0,00)	69,43  (0,00)	34,71  (0,00)
Gesamt	0,00	104,14	69,43	34,71

## 2.9. Darstellung der Fristigkeiten von Verbindlichkeiten

Die nicht täglich fälligen Verpflichtungen gegenüber Kreditinstituten (Passiva 1 b) und Nichtbanken (Passiva 2 ab, 2 bb) gliedern sich gem. § 64 Abs 1 Z 4 BWG nach der Fristigkeit wie folgt:

Restlaufzeit	Verpflichtungen gg. Kreditinstitute Buchwert zum 31.12.2024 in EUR	Vorjahr in TEUR	Verpflichtungen gg. Nichtbanken Buchwert zum 31.12.2024 in EUR	Vorjahr in TEUR
bis 3 Monate gebunden	5.351.170,26	12.589	109.248.006,57	105.089
mehr als 3 Monate bis 1 Jahr gebunden	2.746.606,46	8.975	137.035.820,80	94.439
mehr als 1 Jahr bis 5 Jahre gebunden	2.080.193,91	4.000	80.611.994,59	129.272
mehr als 5 Jahre ge- bunden	0,00	0	61.055.253,75	51.714
Gesamt	10.177.970,63	25.564	387.951.075,71	380.514

Die Laufzeitenzuordnung der nicht täglich fälligen Verpflichtungen gegenüber Nichtbanken richtet sich nach der durchschnittlichen Verweildauer.

## 2.10. Rückstellungen und sonstige Verbindlichkeiten

### Personalarückstellungen

Als Rechnungszinssatz wird der Durchschnittszinssatz der vergangenen 10 Jahre entsprechend der Regelung in § 253 Abs 2 dHGB herangezogen.

Die Pensionsverpflichtungen werden unter Verwendung des Tafelwerkes „AVÖ 2018-P – Rechnungsgrundlagen für die Pensionsversicherung“ ermittelt.

Annahmen zur Berechnung der erwarteten leistungsorientierten Ansprüche zum 31.12.2024	Pension	Abfertigung	Jubiläumsgelder
Art der Berechnung	versicherungsmathematisch	finanzmathematisch	finanzmathematisch
Ansammlungsverfahren	Teilwertverfahren	Teilwertverfahren	Teilwertverfahren
Rechnungszinssatz	1,9% (VJ: 1,8%)	1,9% (VJ: 1,8%)	1,9% (VJ: 1,8%)
Pensionssteigerung Anwartschaftsphase	2,8% (VJ: 3,6%)		
Pensionssteigerung Leistungsphase	0,0% (VJ: 0,0%)		
Gehaltssteigerung		3,5% (VJ: 4,2%)	3,5% (VJ: 4,2%)
Pensionsantrittsalter: Frauen/Männer	60-65 / 65 (VJ: 60-65 / 0)	0/ 0 (VJ: 0 / 0)	0/ 0 (VJ: 0 / 0)

### Sonstige Rückstellungen

Die in der Bilanz unter PASSIVA 6 d) ausgewiesenen sonstigen Rückstellungen enthalten nachstehende Rückstellungen mit einem erheblichen Umfang:

Bezeichnung der Rückstellung	Buchwert zum 31.12.2024 in EUR	Vorjahr in TEUR
Urlaubsrückstellung	364.412,96	400
Rückstellung Sonderzahlung Mitarbeiter	522.237,78	484
Rückstellung Jubiläumsgeld	317.285,33	319
Rückstellung Wegfall Zwischenbankbefreiung UST	781.086,00	0

### Rückstellung Wegfall Zwischenbankbefreiung

Anlässlich eines Beschwerdeverfahrens stellte das österreichische Bundesfinanzgericht am 28. Juni 2024 einen Antrag auf Vorabentscheidung an den EuGH mit der Frage, ob die Umsatzsteuerbefreiung gemäß § 6 Abs. 1 Z 28 zweiter Satz UStG eine staatliche Beihilfe gemäß Artikel 107 Abs. 1 AEUV darstellt. Laut dieser Befreiungsbestimmung sind sonstige Leistungen, die zwischen Unternehmern erbracht werden, die überwiegend Bank-, Versicherungs- oder Pensionskassenumsätze ausführen, unecht umsatzsteuerbefreit, soweit sie unmittelbar zur Ausführung der genannten Umsätze verwendet werden. Auf dieser gesetzlichen Grundlage hat die Raiffeisenbank steuerfreie Dienstleistungen in wesentlicher Höhe bezogen. Sofern der EuGH zum Urteil kommt, dass eine rechtswidrige Beihilfe vorliegt, und die Europäische Kommission einen Rückforderungsbeschluss trifft, wird die Republik Österreich verpflichtet, die verbotene Beihilfe einschließlich Zinsen für die Vergangenheit, aber maximal 10 Jahre, zurückzufordern. Ein negativer Ausgang des Verfahrens wird als überwiegend wahrscheinlich eingeschätzt.

### 2.11. Ergänzende Angaben

In der Bilanz sind Aktivposten und Passivposten in Fremdwährung in nachstehender Höh€ enthalten:

Bezeichnung der Posten	Buchwert zum 31.12.2024 in EUR	Vorjahr in TEUR
Aktivposten in fremder Währung	2.136.572,77	2.489
Passivposten in fremder Währung	2.126.149,95	2.476

Zum 31.12.2024 sind für die Mundelgeldspareinlagen in Höh€ von EUR 2.260.245,91 (Vorjahr: TEUR 2.215) Wertpapiere als Deckungsstock in Höh€ von EUR 2.812.160,05 (Vorjahr: TEUR 2.751) gewidmet.

Als Sicherheit für fundierte Wertpapieremissionen der RLB Niederösterreich-Wien AG werden Forderungen an Kunden in Höh€ von EUR 154.956.065,52 (Vorjahr: TEUR 156.793) verwendet und als Sicherheit für Refinanzierungen der RLB Niederösterreich-Wien AG bei der OeNB sind hinterlegte Wertpapiere und nationalbankfahige Kredite (Credit Claims) für EZB-Tender in Höh€ von EUR 4.613.487,07 (Vorjahr: TEUR 7.354) zediert.

In der Bilanz sind nachstehende Vermögensgegenstände nachrangiger Art enthalten:

Bezeichnung der Bilanzposten	Buchwert zum 31.12.2024 in EUR	Vorjahr in TEUR
Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere	719.422,13	734

### 2.12. Unterstrichposten

Die in der Bilanz unter Passiva Unterstrich 1 ausgewiesenen Eventualverbindlichkeiten enthalten nachstehende Einzelgeschäfte, die in Bezug auf die Gesamttätigkeit der Raiffeisenbank von Bedeutung sind:

Art der Eventualverbindlichkeit	Buchwert zum 31.12.2024 in EUR	Vorjahr in TEUR
Haftung aus fundierten Wertpapieremissionen RLB NÖ-Wien (Deckungsstockmanagement)	150.204.052,27	151.556
Haftung aus Raiffeisen Public Finance Pramienmodell	4.752.013,25	5.237

### 2.13. Sonstige finanzielle Verpflichtungen

Alle Institute der Raiffeisen Bankengruppe Österreich unterliegen uneingeschränkt den österreichischen Bestimmungen zur Einlagensicherung und Anlegerentschädigung (ESAEG). Für die Raiffeisenbank nimmt seit 29.11.2021 die österreichische Raiffeisen-Sicherungseinrichtung eGen die Funktion als gesetzliche Einlagensicherung und Anlegerentschädigung wahr.

Die gesetzliche Einlagensicherung erfasst natürliche und nicht natürliche Personen.

Die Raiffeisenbank ist Mitglied des Vereins „Raiffeisen-Kundengarantiegemeinschaft Niederösterreich-Wien“.

Die Kundengarantiegemeinschaft ist zweistufig aufgebaut, einerseits in der Raiffeisen-Kundengarantiegemeinschaft Niederösterreich-Wien auf Landesebene und andererseits in der Raiffeisen-Kundengarantiegemeinschaft Österreich (RKÖ) auf Bundesebene. Diese Gemeinschaft aus teilnehmenden Raiffeisenbanken und Raiffeisenlandesbanken und der Raiffeisen Bank International AG (RBI) garantiert bis zur Höhe der gemeinsamen wirtschaftlichen Tragfähigkeit der teilnehmenden Banken Kundeneinlagen bei und Wertpapieremissionen von teilnehmenden Banken, unabhängig von der Höhe, jedoch nur unter Maßgabe der in den folgenden beiden Absätzen beschriebenen Einschränkungen.

Seit Einführung der Kundengarantiegemeinschaft im Jahr 1998 wurde u.a. die gesetzliche Einlagensicherung auf EUR 100.000,- angehoben. Außerdem bestehen bei den Raiffeisenbanken gemeinsame Sicherungssysteme. Durch diese Weiterentwicklungen haben die Kundengarantiegemeinschaften ihre ursprüngliche Bedeutung verloren. Aus diesem Grund wurde mit Wirkung zum 30. September 2019 die Haftung der Kundengarantiegemeinschaften für Neugeschäfte beendet.

Zum Stichtag bestehende Guthaben fallen weiterhin unter die Haftung, Auszahlungen und alle anderen Belastungsbuchungen nach dem Stichtag reduzieren die Haftung. Allfällige Erhöhungen von Guthaben nach dem 30. September 2019 und danach begründete Geschäftsbeziehungen sind von der Haftung nicht mehr umfasst.

Der Garantieverpflichtung wurde durch Einstellen eines Merkpostens von einem Euro unter der Bilanz entsprochen, da es nicht möglich ist, die potenzielle Haftung der Raiffeisenbank aus dem Haftungsverbund betraglich festzulegen.

Die Raiffeisenbank ist weiters Mitglied des „Institutsbezogenen Sicherungssystems“ der österreichischen Raiffeisen-Geldorganisation. Sinn und Zweck dieses Sicherungssystems ist es, den aufrechten Bestand jedes einzelnen Mitglieds (somit auch der Raiffeisenbank) sowie des Sicherungssystems in seiner Gesamtheit zu sichern.

### **3. Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung**

#### **3.1. Zinsen- und zinsähnliche Erträge**

Im Posten Zinsen- und zinsähnliche Erträge sind keine Negativzinsen auf Aktivgeschäfte (Vorjahr: TEUR 0) enthalten, die zu einer Reduktion des Zinsertrages geführt haben.

#### **3.2. Zinsen- und zinsähnliche Aufwendungen**

Im Posten Zinsen- und zinsähnliche Aufwendungen sind keine Negativzinsen auf Passivgeschäfte (Vorjahr: TEUR 0) enthalten, die zu einer Reduktion des Zinsaufwandes geführt haben.

#### **3.3. Erträge aus Investmentfondsanteilen**

Die Erträge aus Investmentfondsanteilen betragen im Geschäftsjahr EUR 14.862,77 (VJ TEUR 22). Davon entfallen EUR 2.545,77 (Vorjahr: TEUR 3) auf ausschüttungsgleiche Erträge, die aktiviert worden sind.

#### **3.4. Aufwendungen für Abfertigungen und Leistungen an betriebliche Mitarbeitervorsorgekassen**

Die in der Gewinn- und Verlustrechnung unter dem Posten 8a ff) ausgewiesenen Beträge setzen sich wie folgt zusammen:

Bezeichnung des Postens	Betrag zum 31.12.2024 in EUR	Vorjahr in TEUR
Aufwendungen für Abfertigungen	198.370,61	29
Leistungen an betriebliche Mitarbeitervorsorgekassen	47.032,91	43

#### **3.5. Aufwendungen oder Erträge für Rückstellungen für Jubiläumsgelder und Rückstellungen für vergleichbare langfristig fällige Verpflichtungen**

Im Posten 8a aa) Löhne und Gehälter sind saldierte Erträge für Rückstellungen für Jubiläumsgelder in Höhe von EUR 2.193,77 (Vorjahr: TEUR 35) enthalten.

#### **3.6. Erträge für Verwaltungs- und Agenturdienstleistungen**

Der Gesamtbetrag der Erträge für Verwaltungs- und Agenturdienstleistungen betrug im Geschäftsjahr 2024 insgesamt EUR 1.351.809,96 (Vorjahr: TEUR 1.617).

#### **3.7. Aufwendungen für den Abschlussprüfer**

An Aufwendungen für den Abschlussprüfer fielen im Geschäftsjahr 2024 für Bestätigungsleistungen EUR 100.916,00 (Vorjahr: TEUR 92) und für sonstige Prüfungsleistungen EUR 0,00 (Vorjahr TEUR 00) an.

#### **3.8. Steuern vom Einkommen und Ertrag**

Der Posten „Steuern vom Einkommen und Ertrag“ gliedert sich wie folgt:

	2024 in EUR	Vorjahr in TEUR
Körperschaftsteueraufwand:	-1.606.974,00	-4.810
Latente Steuern:	-497.489,79	2.246

#### **4. Sonstige Angaben**

##### 4.1. Wesentliche Ereignisse nach dem Abschlussstichtag

Wesentliche Ereignisse nach dem Abschlussstichtag, die weder in der Bilanz noch in der Gewinn- und Verlustrechnung berücksichtigt sind, liegen nicht vor.

##### 4.2. Gesamtkapitalrentabilität

Die Gesamtkapitalrentabilität gem. § 64 Abs 1 Z 19 BWG (Quotient des Jahresergebnisses nach Steuern geteilt durch die Bilanzsumme zum Bilanzstichtag) beträgt 1,1 % (Vorjahr: 1,2 %).

##### 4.3. Angaben über Arbeitnehmer

Im Geschäftsjahr 2024 waren durchschnittlich 69,6 Angestellte und 4,6 Arbeiter tätig.

##### 4.4. Vorschüsse, Kredite und Eventualforderungen an Mitglieder des Vorstandes und des Aufsichtsrates

Die Vorschüsse, Kredite und Eventualforderungen an Mitglieder des Vorstandes und des Aufsichtsrates verteilen sich wie folgt:

Organe	Kredite/Vorschüsse 2024 in EUR	Vorjahr in TEUR	Eventualforderungen 2024 in EUR	Vorjahr in TEUR
Vorstand	945.669,09	1.011	0,00	0
Aufsichtsrat	380.460,26	387	0,00	0
Gesamt	1.326.129,35	1.398	0,00	0

Die Ausleihungen an die Mitglieder des Vorstandes und des Aufsichtsrates werden zu den sektorüblichen Vertragsbedingungen gewährt. Rückzahlungen werden vereinbarungsgemäß geleistet.

##### 4.5. Aufwendungen für Abfertigungen und Pensionen

Die im Geschäftsjahr 2024 getätigten Aufwendungen für Abfertigungen und Pensionen in Bezug auf Vorstandsmitglieder, leitende Angestellte und andere Arbeitnehmer verteilen sich wie folgt:

Personengruppe	Betrag zum 31.12.2024 in EUR	Vorjahr in TEUR
Vorstand und leitende Angestellte	114.559,19	87
andere Arbeitnehmer	291.795,66	101
Gesamt	406.354,85	188

##### 4.6. Aufwendungen für Bezüge und Vergütungen des Vorstandes, des Aufsichtsrates und der Geschäftsleiter

Die im Geschäftsjahr 2024 gewährten Bezüge an aktive Mitglieder des Vorstandes und des Aufsichtsrates sowie an die Geschäftsleiter verteilen sich wie folgt:

Organe	Betrag zum 31.12.2024 in EUR	Vorjahr in TEUR
Vorstand	30.620,16	37
Aufsichtsrat	28.900,00	31
Geschäftsleiter (aktive und frühere inkl. Hinterbliebene)	641.250,03	604

Bezüge an ehemalige Geschäftsleiter, Mitglieder des Vorstandes und des Aufsichtsrates und deren Hinterbliebene sind nicht angefallen.

#### 4.7. Angaben gem. § 64 Abs 1 Z 18 lit a bis f BWG

Die Raiffeisenbank unterhält keine Niederlassung außerhalb Österreichs. Die Angaben gem. § 64 Abs 1 Z 18 lit a bis f BWG sind daher ident mit den jeweiligen Posten des Jahresabschlusses.

#### 4.8. Vorschlag über die Verwendung des Ergebnisses

Der Vorsitzende des Aufsichtsrates wird der Generalversammlung vorschlagen, den Bilanzgewinn von EUR 217.805,61 der satzungsmäßigen Rücklage zuzuweisen.

#### 4.9. Offenlegung gemäß Artikel 431 – 455 Verordnung (EU) Nr. 575/2013

Die gemäß Artikel 431 – 455 Verordnung (EU) Nr. 575/2013 offenzulegenden Informationen sind auf der Homepage der Raiffeisenbank Weinviertel Nordost eGen (<https://www.raiffeisen.at/noew/weinviertel-nordost/de/meine-bank.html>) veröffentlicht.

4.10. Mitglieder des Vorstandes und des Aufsichtsrates

Während des Geschäftsjahres 2024 waren folgende Mitglieder des Vorstandes und des Aufsichtsrates tätig:

Name	Funktion
Dr. Boyer Leopold	Obmann
Weigl Norbert	Obmannstellvertreter
Hofecker Herbert MSc	Obmannstellvertreter
Fembek Walter	Mitglied
Schartmüller Ilse	Mitglied
Weingartshofer Franz	Mitglied
Ing. Führer Gerhard	Mitglied
Dir. Müllner Michael	Mitglied
Pfeiler Christian	Mitglied
Anderl Andreas	Mitglied
Totter Sabine MEd.	Mitglied

Aufsichtsrat:

Name	Funktion
Kreutzer Johann	Aufsichtsratsvorsitzender
Ing. Chwatal Klaus	Stv. des Aufsichtsratsvorsitzenden
Ing. Winter-Weigl Florian	Stv. des Aufsichtsratsvorsitzenden
Grois Herbert	Mitglied
Stöckl Johann	Mitglied
Ing. Schödl Herbert	Mitglied
Kramberger Christian	Mitglied
Pilwarsch Karoline	Mitglied
Loibl Walter	Mitglied
Brand-Haushofer Robert	Mitglied
Schulz Franz	Mitglied
Koller Manuela	vom Betriebsrat entsandt
Theil Dominik	vom Betriebsrat entsandt
Döltl Lukas	vom Betriebsrat entsandt
Schüller Sabrina	vom Betriebsrat entsandt

## **5. Beiblatt zum Jahresabschluss**

### **5.1. Datumsangaben:**

Erstellungstag durch die Geschäftsleiter: 15.05.2025  
Behandlung/Genehmigung in der Vorstandssitzung am: 15.05.2025  
Behandlung/Genehmigung in der Aufsichtsratssitzung am: 15.05.2025

### **5.2. Angaben zu den Personen:**

Obmann: Dr. Boyer Leopold  
Obmann – Stellvertreter: Weigl Norbert  
Hofecker Herbert, MSc  
Vorstandsmitglieder: Fembek Walter  
Schartlmüller Ilse  
Weingartshofer Franz  
Ing. Führer Gerhard  
Müllner Michael  
Pfeiler Christian  
Anderl Andreas  
Totter Sabine, M.Ed.  
Vorsitzender des Aufsichtsrates: Kreutzer Johann  
Vorsitzender-Stellvertreter des Aufsichtsrates: Ing. Chwatal Klaus  
Ing. Winter-Weigl Florian  
Geschäftsleiter: Dir. Hiebl Roman  
Dir. Mag. (FH) Hofstetter Wolfgang  
Dir. Woditschka Franz  
Prüfungsverband: Raiffeisen-Revisionsverband  
Niederösterreich-Wien eGen  
Prüfer: Robert Thenhalter  
Revisor

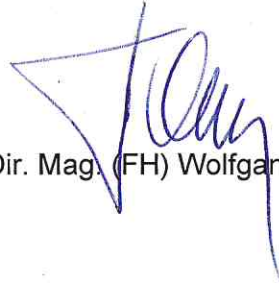
### **5.3. Angaben zum Firmenbuchgericht:**

Bezeichnung des Firmenbuchgerichts: Landesgericht Korneuburg  
Firmenbuchnummer der Raiffeisenbank: FN FN 55056s


Zistersdorf, am 15.05.2025

  
GL Dir. Roman Hiebl

  
GL Dir. Franz Woditschka

  
GL Dir. Mag. (FH) Wolfgang Hofstetter

Zistersdorf, am 15.05.2025

  
Obmann Dr. Leopold Boyer

  
Obmann-Stv. Herbert Hofecker, MSc

  
Vorstand Christian Pfeiler

  
Vorstand Ilse Scharthmüller

  
Vorstand Ing. Gerhard Führer

  
Vorstand Michael Müllner

  
Obmann-Stv. Norbert Weigl

  
Vorstand Andreas Anderl

  
Vorstand Walter Fembek

  
Vorstand Franz Weingartshofer

  
Vorstand Sabine Totter, M.Ed.

Zistersdorf, am 15.05.2025

  
Aufsichtsratsvorsitzender Johann Kreuzer

  
AR-Vorsitzender Stv. Ing. Florian Winter-Weigl

  
AR-Vorsitzender Stv. Ing. Klaus Chwatal

**Anlagespiegel**

Das Anlagevermögen der Raiffeisenbank hat sich folgendermaßen entwickelt (Angaben in EUR):

Bilanzposten	Anschaffungs-/Herstellungskosten					Kumulierte Abschreibungen					Buchwerte	
	Stand 1.1.2024	Zugänge	Umbuchungen	Abgänge	Stand 31.12.2024	Stand 1.1.2024	Zugänge	Zu- schreibungen	Umbuchungen	Abgänge	Stand 31.12.2024	Stand 31.12.2023
Schuldtitle öffentlicher Stellen und Wechsel die zur Refinanzierung bei der Zentralnotenbank zugelassen sind	2.109.278,10	0,00	0,00	2.109.278,10	0,00	204.393,65	4.864,45	0,00	0,00	209.278,10	0,00	1.904.884,45
Forderungen an Kreditinstitute	2.891.800,00	0,00	0,00	0,00	2.891.800,00	525,83	60,32	0,00	0,00	0,00	586,15	2.891.274,17
Forderungen an Kunden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere von öffentlichen Stellen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere von anderen Emittenten	14.288.866,86	3.996.114,00	0,00	1.767.746,76	16.517.234,10	444.816,82	53.915,99	81.713,55	0,00	172.465,13	244.554,13	16.272.679,97
darunter eigene Schuldverschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere	1.979.293,78	1.578,88	0,00	5.665,66	1.975.207,00	327.494,05	525,00	24.346,42	0,00	0,00	303.672,63	1.671.534,37
Beteiligungen	16.181.079,90	5.730,26	0,00	0,00	16.186.810,16	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	16.181.079,90
darunter an Kreditinstitute	16.124.324,16	0,00	0,00	0,00	16.124.324,16	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	16.124.324,16
Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
darunter an Kreditinstitute	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens	46.900,55	3.500,00	0,00	1.664,40	48.736,15	46.900,55	583,33	0,00	0,00	1.664,40	45.819,48	2.916,67
Sachanlagen	16.967.327,66	297.814,74	0,00	379.668,60	16.885.473,80	10.763.950,37	556.371,42	0,00	0,00	335.448,90	10.984.872,89	5.900.600,91
darunter Grundstücke und Bauten, die vom Kreditinstitut im Rahmen seiner eigenen Tätigkeit genutzt werden	10.462.950,07	12.605,11	0,00	101.433,06	10.374.122,12	6.902.044,94	223.692,75	0,00	0,00	31.407,43	7.094.330,26	3.279.791,86
Anteile an einer herrschenden oder an mit Mehrheit beteiligten Gesellschaft	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
darunter Firmenwert	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Sonstige Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>SUMME</b>	<b>54.464.546,85</b>	<b>4.304.737,88</b>	<b>0,00</b>	<b>4.264.023,52</b>	<b>54.505.261,21</b>	<b>11.788.081,27</b>	<b>616.340,51</b>	<b>106.059,97</b>	<b>0,00</b>	<b>718.856,53</b>	<b>11.579.505,28</b>	<b>42.925.755,93</b>
												<b>42.676.465,58</b>

